

## Protokoll Kiezbeirat Rummelsburg

Termin: 10.04.2013

Teilnehmer: HP

CvD

StS

BG

Nils (zukünftig N )

Lars Ottermann (zukünftig LO)

Esther Bludau (zukünftig EB)

RK

JL

### 1. Unser Web-Auftritt

Nils regte einige Punkte an, in denen unser Internet-Auftritt verbessert werden kann. Diese könnten zur Attraktivität des Kiezbeirates beitragen. Dazu zählen u.a.: Gastbeiträge, Spendenaktion, Newsletter, Interaktive Karte. Alle Mitglieder sollten Ideen beisteuern. Input bitte schicken an: [rubu.de@njm.de](mailto:rubu.de@njm.de). Dies sollte innerhalb einer Woche abgeschlossen sein. Eine Gruppe von Interessierten sollte sich dann vor der nächsten Sitzung treffen und die Vorschläge zusammen fassen. Eventuell könnte die Website auch auf den Server von Nils umziehen. Als Kosten würden nur die Domainkosten.

### 2. Osterfeuer

Feedback: für die Zeit der Vorbereitung ist die Veranstaltung gut angekommen. Sollten wir in Zukunft organisatorisch in der Hand behalten.

### 3. Pflege der Rigolen

LO fragt nach der Zuständigkeit für die Pflege der Rigolen. Zuständig sind grundsätzlich die Wasserbetriebe. Bei der Vicki-Baum-Straße sind die Rigolen eventuell noch nicht vom Bezirksamt übertragen. CvD fragt nach, ob und wann übergeben.

### 4. Zukunftswerkstatt

EB berichtet: die Veranstaltung findet am 27.04 statt. Das Stadtteilzentrum verteilt Flyer. Ziel ist, Ideen für die Zukunft der Rummelsburger Bucht zu sammeln. Auch die Suche nach (kleineren) Projekten für den Kietzfonds. Ein weiteres Ziel ist, neue Leute aktivieren. WIR ist schon involviert. Die Arbeit des Kiezbeirates und der Kiezjury sollte vorgetragen werden.

Eine Idee für ein Thema wurde während des Meetings angesprochen: Der Platz vor S-Bahn Rubu könne neu gestaltet werden.

### 5. Heckenpflanzaktion

SSt: Spendenaktion ist angeschoben. Bis heute ca. 3000 Euro. Es erfolgte eine Aufstellung der Spendenliste nach Baugruppe. Danach wird festgelegt, wo gestartet wird. Ergebnis: bei Brickworks wird angefangen. Im Herbst dann noch mal nachsehen. Ggf. dann noch mal weiter machen.

## **6. Wasserfest**

EB: Seit März existiert eine Planungsgruppe. Diesmal wird das Fest auf einen Tag beschränkt. Der Club Sysiphus will sich daran aktiv beteiligen. Er unterstützt mit Technik, evtl. auch beim Uferlauf. Drachenbootrennen soll wieder durch „Starke Teams“ organisiert werden. Der BCR sollte auch einbezogen werden.

## **7. Stau auf der Straße "An der Bucht"/Durchgangsstraße**

Historie dargestellt durch SSt. Zum Wunsch nach Detailzahlen zwecks eigener aussagekräftiger Auswertung: Information aus dem Ausschuss ÖOV: Herr Ehrendreich hat die Daten selber nicht, er soll versuchen, sie besorgen.

CvD aus der letzten Sitzung: Forderung: Einfahrschaltung verkürzen. Hauptstraße nimmt nicht genug auf. Ampelschaltung Karlshorster verlängern.

LO: Auch auf der Vicki-Baum-Straße (Spielstraße) wird zu schnell gefahren. Vorschlag: an der Hildegard-Magnussen-Str. oder am HHR zumachen, so dass eine Sackgasse entsteht und damit kein Durchgangsverkehr möglich ist. Auf die Schreiben an den Bezirk erhielt LO nicht akzeptable Antworten (Meyer). Vorschlag: die Problematik sollte in dem Ausschuss Öffentliche Ordnung und Verkehr vorgetragen werden.

## **8. Verbesserung Fahrradweg Schlichtalle**

HP brachte den Punkt vor den Ausschuss ÖOV. Ergebnis: Keine Verbesserung vor 2018, da erst die Treskowallee dran ist. Der Ausschuss empfahl, der Kiezbeirat sollte die Verkehrslenkung ansprechen. HP stellte Lösungsmöglichkeiten vor und wird diese der Verkehrslenkung unterbreiten.

## **9. Schaukasten**

Die Frage wurde aufgeworfen, ob dieser nicht in Eigenleistung erstellt werden könnte. Am Montag könnte das bei einem Treffen mit JU geklärt werden. Vorschlag: am 27.04. eingraben, direkt vor Zukunftswerkstatt.

## **10. Ehemalige FHTW**

HP berichtet aus dem Stadtplanungs-Ausschuss: das Jugendherbergswerk ist weiterhin interessiert.

## **11. Besuchswunsch Harald Wolf**

Der Abgeordnete unseres Wahlkreises, Harald Wolf, sucht den Kontakt zum Kiezbeirat. Er wird zur nächsten Sitzung eingeladen.

## **12. Schadensmeldung**

Die Regressforderung zum Schaden an CvDs Auto (resultierend aus dem Einsatz beim Kiezputz) werden, wenn sie nicht über eine Versicherung abgedeckt werden kann, aus dem Budget des Kiezbeirats ersetzt.

## **13. Perspektiven**

Damit die nächste Ausgabe bis vor den Ferien verteilt werden kann, sollten jetzt Artikel geschrieben werden, die beim nächsten Treffen vorliegen und dann redaktionell bearbeitet und ins Layout einfließen. Folgende Themen wurden genannt:

- Mole (HP)
- Kraftwerk (JL)

- Ansiedlung Köpenicker Straße (?)
- Natur (DS)
- Neuer Steg (?)
- Heckenpflanzung (SSt)
- Baum am Medaillonplatz (DS)
- Schlichtallee (HP)
- Bürgerhaushalt (CvD ?)
- Öffentliche Toiletten (BG)
- Kontakt Polizist )(HP)
- weitere Themen werden noch gesucht

**Sonstige Termine:**

**15.04.** Runder Tisch Liegenschaftspolitik

**16.04.** Initiativen Ostkreuz

**21.04.** Gedanken zum Internet-Auftritt (s. Punkt 1)

**23.04.** Runder Tisch Ostkreuz

**27.04.** ab 15:00 Uhr Ideenwerstatt im Alten Lazarett

**08.05.** Kiezbeirat

*13.04. Hans Pagel*